

# Gott ist unsere Zuversicht

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **8 (1914)**

Heft 8

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-133279>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Gott ist unsere Zuversicht.

**G**ott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten,  
die uns getroffen haben,  
Darum fürchten wir uns nicht, wenn gleich die Welt unterginge und  
die Berge mitten ins Meer stürzten.  
Mögen seine Wasser toben und schäumen und von seinem UngeStüm  
die Berge erheben:  
Der Herr der Heerscharen ist mit uns, eine Burg für uns  
ist der Gott Jakobs.

Ein Strom ist, dessen Arme erquicken die Stadt Gottes, die heilige  
Wohnung des Höchsten,  
Gott ist in ihrer Mitte, sie wird nicht wanken; Gott hilft ihr, wenn  
der Morgen anbricht.  
Es tobten Völker; es wankten Königreiche; er ließ seine Stimme  
schallen, es zerschmolz die Erde.  
Der Herr der Heerscharen ist mit uns, eine Burg für uns  
ist der Gott Jakobs.

Kommet her und schauet die Taten Gottes, der Entsetzen auf Erden  
angerichtet hat;  
Der den Kriegen steuert in aller Welt, der Bogen zerbricht, Spieße  
zerschlägt und Wagen mit Feuer verbrennt.  
Laßt ab und erkennt, daß ich Gott bin, erhaben unter den Völkern,  
erhaben auf Erden!  
Der Herr der Heerscharen ist mit uns, eine Burg für uns  
ist der Gott Jakobs.

Psalm 46.